

	<p>Objekt: Magnesia am Mäander</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18278902</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Hadrianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Dionysos steht in Frontalansicht, den Kopf nach l. gewandt. In seiner vorgestreckten r. Hand hält er einen Trinkbecher (kantharos) über einen zu seinen Füßen sitzenden Panther und mit dem l. Arm stützt er sich auf einen Thyrsosstab.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.90 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 117-138 n. Chr.

wer

wo Magnesia am Mäander

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Hadrian (76-138)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- RPC III Nr. 2122 A,2 (dieses Stück). Vgl. S. Schultz, Die Münzprägung von Magnesia am Mäander in der römischen Kaiserzeit (1975) 60 Nr. 96-97 (dort kleineres Nominal, Vs.- sowie Rs.-Aufschrift abweichend)..